

DEUTSCHLAND/OST

<p>Papenkamp 2 – 6 · 23879 Mölln Telefon (04542) 801–0 Telefax (04542) 801–201</p>	Studie Nr.	7299	44
	INSTITUTS– EINTRAGUNG:		
<ul style="list-style-type: none"> Name und Anschrift des Befragten dürfen nicht im Fragebogen notiert werden! <p>April 1997</p>	Split	2	Ost
	Adressenlisten–Nr.		
	Adressen–Nr.		
Land	Deutschland	14	
INRA–Studie Nr.	472	Interviewer–Nr.	

Guten Tag, ich komme von INRA Deutschland in Mölln. Wir führen hier eine Umfrage durch, und ich möchte Sie bitten, mir einige Fragen zu beantworten. Zuerst darf ich noch einiges allgemein zu dieser Studie, vor allem zu ihrem Sinn und Zweck sagen. Wir befragen einen repräsentativen Bevölkerungsquerschnitt. Ihre Meinung wird als repräsentativ für die Ansicht vieler berücksichtigt. Sie können sicher sein, daß dieses Interview geheim bleibt. Wir trennen Ihre Angaben im Institut so, daß man dem Interview nicht mehr ansehen kann, daß Sie es gegeben haben; in der Fachsprache heißt das, daß wir die Daten anonymisieren. Im Bericht über die Ergebnisse aller Interviews verwendet das Institut Ihre Angaben vertraulich so, daß Ihre Meinung oder was Sie sonst noch angegeben haben, als eine von mehreren Antworten zählt. Es heißt dann beispielsweise, daß 70% der Bevölkerung die eine und 30% die andere Meinung vertreten. Selbstverständlich gelten für das Institut insgesamt die strengen wissenschaftlichen Grundsätze der Markt- und Sozialforschung und die Verpflichtungen aus dem Datenschutzrecht. Das garantieren wir. Ihre Teilnahme am Interview ist freiwillig. Sind Sie damit einverstanden, daß wir in diesem Sinne mit Ihrem Interview arbeiten?

- Ja → **weiter im Interview**
 Nein → **kein Interview**

Text in dieser Schrift ist dem Befragten vorzulesen.

Text in dieser Schrift und dieser Schrift ist nur für den Interviewer bestimmt. Kennzeichnen der zutreffenden Antworten so ankreuzen, z.B.:

Ja



wenn falsch gekreuzt: Ja

**Fragebogen für
LESEAUTOMATEN**
– siehe Intervieweranweisung –

EUROBAROMETER

A Wie viele Personen leben ständig in Ihrem Haushalt, Sie selbst und die Kinder eingeschlossen?

- | | | | | | |
|----------------------------|---------------|----------------------------|----------------|----------------------------|-----------------|
| 1 <input type="checkbox"/> | eine Person | 4 <input type="checkbox"/> | vier Personen | 7 <input type="checkbox"/> | sieben Personen |
| 2 <input type="checkbox"/> | zwei Personen | 5 <input type="checkbox"/> | fünf Personen | 8 <input type="checkbox"/> | acht Personen |
| 3 <input type="checkbox"/> | drei Personen | 6 <input type="checkbox"/> | sechs Personen | 9 <input type="checkbox"/> | neun Personen + |

B Und wie viele Personen davon sind 15 Jahre und älter?

- | | | | | | |
|----------------------------|---------------|----------------------------|----------------|----------------------------|-----------------|
| 1 <input type="checkbox"/> | eine Person | 4 <input type="checkbox"/> | vier Personen | 7 <input type="checkbox"/> | sieben Personen |
| 2 <input type="checkbox"/> | zwei Personen | 5 <input type="checkbox"/> | fünf Personen | 8 <input type="checkbox"/> | acht Personen |
| 3 <input type="checkbox"/> | drei Personen | 6 <input type="checkbox"/> | sechs Personen | 9 <input type="checkbox"/> | neun Personen + |

C Nennen Sie mir doch bitte die Vornamen dieser ... (Antwort aus Fr. B nennen) Personen und fangen Sie dabei mit der ältesten Person an.

INT.: **Vornamen unten eintragen.**

Und nun sagen Sie mir bitte noch, welche Person von den genannten als nächste Geburtstag hat.

INT.: **Kreuzen Sie bitte die Person an, die, von HEUTE (Befragungstag) aus gesehen, als erste Geburtstag hat. Mit dieser Person ist die Befragung durchzuführen. Kinder unter 15 Jahren dürfen weder im Schema eingetragen, noch befragt werden.**

Befragungsperson bitte ankreuzen!

Vorname Person ab 15 Jahre

<input type="checkbox"/>	_____	<input type="checkbox"/>	_____
<input type="checkbox"/>	_____	<input type="checkbox"/>	_____
<input type="checkbox"/>	_____	<input type="checkbox"/>	_____

Q1

Welche Staatsangehörigkeit besitzen Sie? Nennen Sie mir bitte das Land bzw. die Länder, deren Staatsangehörigkeit Sie besitzen.

INT.: Mehrfachnennungen möglich.

- | | | | | |
|----|--------------------------|-----------------------------------|---|---------------------|
| 1 | <input type="checkbox"/> | Belgien | } | weiter mit Frage Q2 |
| 2 | <input type="checkbox"/> | Dänemark | | |
| 3 | <input type="checkbox"/> | Deutschland | | |
| 4 | <input type="checkbox"/> | Griechenland | | |
| 5 | <input type="checkbox"/> | Spanien | | |
| 6 | <input type="checkbox"/> | Frankreich | | |
| 7 | <input type="checkbox"/> | Irland | | |
| 8 | <input type="checkbox"/> | Italien | | |
| 9 | <input type="checkbox"/> | Luxemburg | | |
| 10 | <input type="checkbox"/> | Niederlande | | |
| 11 | <input type="checkbox"/> | Portugal | | |
| 12 | <input type="checkbox"/> | Großbritannien (inkl. Nordirland) | | |
| 13 | <input type="checkbox"/> | Österreich | | |
| 14 | <input type="checkbox"/> | Schweden | | |
| 15 | <input type="checkbox"/> | Finnland | | |
| 16 | <input type="checkbox"/> | andere Länder | } | ENDE |
| 17 | <input type="checkbox"/> | weiß nicht | | |

Q2

Würden Sie sagen, daß Sie, wenn Sie mit Freunden zusammen sind, politische Dinge häufig, gelegentlich oder niemals diskutieren?

- | | | | | | |
|---|--------------------------|--------------|---|--------------------------|------------|
| 1 | <input type="checkbox"/> | häufig | 3 | <input type="checkbox"/> | niemals |
| 2 | <input type="checkbox"/> | gelegentlich | 4 | <input type="checkbox"/> | weiß nicht |

Q3

Kommt es vor, daß Sie Ihre Freunde, Ihre Arbeitskollegen oder Ihre Bekannten von einer Meinung überzeugen, auf die Sie großen Wert legen? Geschieht dies ...

INT.: Vorlesen:

- | | | | | | |
|---|--------------------------|-----------------------|---|--------------------------|--------------|
| 1 | <input type="checkbox"/> | ... häufig, | 4 | <input type="checkbox"/> | ... niemals? |
| 2 | <input type="checkbox"/> | ... von Zeit zu Zeit, | 5 | <input type="checkbox"/> | weiß nicht |
| 3 | <input type="checkbox"/> | ... selten oder | | | |

Q4

Ist allgemein gesehen die Mitgliedschaft Deutschlands in der Europäischen Union Ihrer Meinung nach ... ?

INT.: Vorlesen:

- | | | | | | |
|---|--------------------------|-------------------------------|---|--------------------------|------------------------------|
| 1 | <input type="checkbox"/> | ... eine gute Sache, | 3 | <input type="checkbox"/> | ... weder gut noch schlecht? |
| 2 | <input type="checkbox"/> | ... eine schlechte Sache oder | 4 | <input type="checkbox"/> | weiß nicht |

Q5

Hat Ihrer Meinung nach Deutschland insgesamt gesehen durch die Mitgliedschaft in der Europäischen Union Vorteile, oder ist das nicht der Fall?

- | | | |
|---|--------------------------|--------------------|
| 1 | <input type="checkbox"/> | Vorteile |
| 2 | <input type="checkbox"/> | ist nicht der Fall |
| 3 | <input type="checkbox"/> | weiß nicht |

Q6

Nun zu einem anderen Thema.

Sagen Sie mir bitte für jede der folgenden Aussagen, ob sie Ihrer Meinung nach richtig oder falsch ist.

INT.: Aussagen einzeln vorlesen:

		richtig	falsch	weiß nicht	
		1	2	3	
+	... Sie müssen eine Arbeitserlaubnis haben, um in einem anderen Mitgliedsland der Europäischen Union arbeiten zu dürfen	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	+
	... Sie dürfen in einem anderen Land der Europäischen Union bei Kommunalwahlen wählen, wenn Sie dort einen Wohnsitz haben	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	
	... Sie haben das Recht bei Unternehmen in anderen Ländern der Europäischen Union einen Arbeitsplatz zu suchen	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	
	... Sie haben kein Recht auf Arbeitslosenunterstützung aus Deutschland, wenn Sie sich in einem anderen Land der Europäischen Union auf Arbeitssuche begeben	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	
	... Es gibt in allen Ländern der Europäischen Union eine einheitliche Telefonnummer für Notdienste	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	
	... Sie dürfen in einem anderen Land der Europäischen Union kein Sparkonto bei einer Bank haben oder eine Versicherung abschließen, sondern nur in dem Land, in dem Sie leben	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	
	... Sie dürfen innerhalb der Europäischen Union reisen, ohne Ihren Paß oder Personalausweis vorzeigen zu müssen	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	
	... Sie dürfen in jedem Land der Europäischen Union studieren	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	
	... Sie müssen durch den Zoll gehen, wenn Sie Dinge mit nach Hause nehmen, die Sie in einem anderen Land der Europäischen Union für den persönlichen Bedarf gekauft haben	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	
+	... Sie müssen Ihren Führerschein umtauschen, wenn Sie in ein anderes Land der Europäischen Union umziehen	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	+

Q7a Haben Sie in den letzten Wochen etwas gehört über die Rechte und Möglichkeiten, die Sie als Bürger der Europäischen Union haben? Wie ist das damit, ...

INT: **Recht/Möglichkeit vorlesen, dann weiter mit Frage Q7b, falls Befragte(r) davon gehört hat. Frage Q7c dann wieder AN ALLE stellen. Nacheinander für alle Rechte/Möglichkeiten so abfragen.**

INT: **Nur falls lt. Frage Q7a Pos. 1 davon gehört.**

Q7b Und meinen Sie, daß Sie jetzt über dieses Recht bzw. diese Möglichkeit genug wissen oder nicht genug?

INT: **Antwort unter Q7b ankreuzen und weiter mit Frage Q7c.**

AN ALLE

Q7c Und wären Sie daran interessiert, mehr über dieses Recht bzw. diese Möglichkeit zu erfahren?

INT: **Antwort unter Q7c ankreuzen und mit Frage Q7a zum nächsten Recht übergehen.**

	AN ALLE		Frage Q7b			AN ALLE		
	Frage Q7a		Frage Q7b			Frage Q7c		
	ja, davon gehört	nein, nicht davon gehört	ja, weiß genug darüber	nein, weiß nicht genug darüber	weiß nicht	ja, interessiert	nein, nicht interessiert	weiß nicht
	1	2	1	2	3	1	2	3
... daß man in jedem anderen Land der Europäischen Union leben kann	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
... daß man in jedem anderen Land der Europäischen Union arbeiten oder sich selbständig machen kann, und zwar unter den selben Bedingungen wie ein Bürger dieses anderen Landes	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
... daß man in jedem anderen Land der Europäischen Union studieren kann	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
... daß man in jedem anderen Land der Europäischen Union Dinge für den persönlichen Bedarf kaufen und sie ohne Zollformalitäten mit nach Hause bringen kann	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
... daß man Kosten zurückerstattet bekommt für dringende medizinische Versorgung, die Sie unter Umständen in einem anderen Land der Europäischen Union in Anspruch nehmen	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
... die Sicherheit, an jedem Arbeitsplatz überall in der Europäischen Union geeignete Standards für Gesundheit und Sicherheit vorzufinden	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
... die Sicherheit der Gleichbehandlung am Arbeitsplatz, ohne Benachteiligungen aufgrund des Geschlechts, überall in der Europäischen Union	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
... daß man überall in der Europäischen Union bei Banken einen Kredit aufnehmen und Geld anlegen kann	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
... daß man überall in der Europäischen Union eine Versicherung abschließen kann	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
... daß man, wenn man in einem anderen Land der Europäischen Union lebt, bei Kommunalwahlen wählen und sich als Kandidat aufstellen lassen kann	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
... daß man, wenn man in einem anderen Land der Europäischen Union lebt, bei Europawahlen wählen und sich als Kandidat aufstellen lassen kann	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>

Q8 AN ALLE
 Wo sollten Sie Ihrer Meinung nach Informationen über die Rechte, die Sie als Bürger der Europäischen Union haben, erhalten können?

INT.: Liste Q8 vorlegen. Mehrfachnennungen möglich.

- 1 bei der Europäischen Kommission
- 2 bei Bundestagsabgeordneten, die für meinen Wahlkreis zuständig sind
- 3 bei einem Mitglied des Europäischen Parlaments
- 4 im Fernsehen
- 5 in der Presse
- 6 in Schulen und Universitäten
- 7 bei örtlichen Behörden
- 8 bei Berufsverbänden
- 9 bei Gewerkschaften
- 10 bei Verbraucherorganisationen
- 11 im Internet oder World Wide Web
- 12 in Bürgerbüros, Büchereien
- 13 sonstiges (INT.: NUR falls spontan genannt!)
- 14 weiß nicht

Abfolge der Fragebogenteile:

Teil "Junge Leute" ist nur an 15–24jährige (Männer und Frauen) zu richten

Q9–Q32

Teile "Frauen und Krebs" ist nur an Frauen zu richten (an alle Frauen, egal welchen Alters)

Q36–Q44

Teil "An alle Befragten" ist AN ALLE zu richten (Männer und Frauen, egal welchen Alters)

Q45 bis Ende

Teil "Junge Leute"

Q9 Interviewereintragung:

- 1 Befragte/r ist 15–24 Jahre → weiter mit Frage **Q9a**
 2 Befragte/r ist 25 Jahre und älter → weiter mit Frage **Q36**

Q9a Welche der folgenden Aussagen beschreibt am besten, was die Europäische Union für Sie persönlich bedeutet?

INT.: Liste Q9 vorlegen. Mehrfachnennungen möglich.

- 1 ein Weg, für junge Leute eine bessere Zukunft zu schaffen
 2 eine europäische Regierung
 3 die Möglichkeit, in Europa überall hinzugehen, wohin ich möchte
 4 eine Garantie für einen dauerhaften Frieden in Europa
 5 ein Mittel zur Verbesserung der wirtschaftlichen Situation in Europa
 6 ein Weg, Arbeitsplätze zu schaffen
 7 ein Weg, die Rechte der Bürger zu schützen
 8 viel Bürokratie, eine Verschwendung von Zeit und Geld
 9 nur ein Traum, eine Utopie
 10 das Risiko, unsere kulturelle Vielfalt zu verlieren
 11 sonstiges (INT.: **NUR falls spontan genannt!**)
 12 weiß nicht

Q10 Einmal alles in allem gesehen: Was wird uns die Europäische Union in den nächsten zehn Jahren gebracht haben?

INT.: Liste Q10 vorlegen. Mehrfachnennungen möglich.

- 1 eine bessere Lebensqualität für die meisten Menschen
 2 mehr Möglichkeiten für Leute wie mich, Arbeit zu finden
 3 mehr Gleichberechtigung von Männern und Frauen
 4 weniger Diskriminierung von Ausländern und von Menschen aus anderen Kulturkreisen oder anderen ethnischen Gruppen
 5 größere Schwierigkeiten, Entscheidungen zu treffen, weil mehr Länder Mitglieder geworden sind
 6 eine höhere Arbeitslosigkeit
 7 die Verwendung des Euros als gemeinsame Währung in Europa
 8 es wird leichter sein, überall in Europa zu reisen, zu studieren, zu arbeiten und zu leben
 9 mehr soziale Probleme (Entlassungen, Streiks, Konflikte ...)
 10 es wird keine Europäische Union mehr geben (INT.: **NUR falls spontan genannt!**)
 11 sonstiges (INT.: **NUR falls spontan genannt!**)
 12 weiß nicht

Q11 Manche Leute sagen, daß Jugendliche und junge Erwachsene heutzutage eher länger zu Hause bei ihren Eltern wohnen bleiben als früher. Welches sind Ihrer Meinung nach die **drei** Hauptgründe hierfür?

INT.: Liste Q11 vorlegen. Maximal **drei** Nennungen zulassen.

- 1 junge Leute können es sich nicht leisten, einen eigenen Hausstand zu gründen
- 2 junge Leute heiraten später oder ziehen später mit ihrem Partner/ihrer Partnerin zusammen als früher
- 3 es gibt nicht genügend geeignete Wohnungen für junge Leute
- 4 junge Leute wollen sparen, um später einen guten Start zu haben
- 5 Wohngemeinschaften mit Freunden usw. sind heutzutage nicht mehr so beliebt wie früher
- 6 sie wollen die ganzen Annehmlichkeiten eines Zuhauses, aber ohne die Pflichten
- 7 heutzutage machen Eltern den jungen Leuten zu Hause nicht mehr so strenge Vorschriften, wie sie es früher taten
- 8 Eltern brauchen die finanzielle Unterstützung ihrer Kinder
- 9 junge Leute ziehen heutzutage genauso früh von zu Hause aus wie sonst auch, wenn nicht sogar noch früher (INT.: NUR falls spontan genannt!)
- 10 sonstiges (INT.: NUR falls spontan genannt!)
- 11 weiß nicht

Q12 Hier sind einige Meinungen über ältere Menschen. Welche **drei** davon kommen Ihrer persönlichen Meinung am nächsten?

INT.: Liste Q12 vorlegen. Maximal **drei** Nennungen zulassen.

- 1 ältere Menschen verstehen nicht, wie sehr sich die Dinge in unserer Gesellschaft verändert haben
- 2 ältere Menschen verstehen nicht, was junge Leute wollen oder mögen
- 3 meine Generation sollte nicht für die Renten der älteren Menschen zahlen müssen
- 4 meine Generation trägt eine Verantwortung gegenüber den Älteren
- 5 es gibt kein besonderes Problem mit älteren Menschen
- 6 ich würde nicht zulassen, daß meine Eltern in ein Altersheim ziehen
- 7 ich möchte mich nicht um die älteren Menschen in meiner Familie kümmern müssen
- 8 es ist die Verantwortung des Staates, sich um ältere Menschen zu kümmern
- 9 ältere Menschen sollten so lange wie möglich aktiv bleiben
- 10 die Medizin sollte das Leben älterer Menschen nicht unbegrenzt verlängern
- 11 ältere Menschen sollten sich mehr für junge Leute interessieren, ihnen mehr helfen
- 12 weiß nicht

Q13 Die Entscheidung darüber, zu einem bestimmten Zeitpunkt ein Kind zu bekommen, kann von vielen Dingen beeinflusst werden. Anhand dieser Liste: Welche **drei** erscheinen Ihnen am wichtigsten?

INT.: Liste Q13 vorlegen. Maximal **drei** Nennungen zulassen.

- 1 gute Einrichtungen zur Kinderbetreuung
- 2 die Möglichkeit, dem Kind eine gute Ausbildung zu bieten
- 3 flexible Arbeitsbedingungen (Arbeitszeit, Erziehungsurlaub, Teilzeitarbeit, usw.)
- 4 ein sicherer Arbeitsplatz
- 5 angemessenes Kindergeld oder Steuervergünstigungen
- 6 eine geeignete Wohnung
- 7 eine stabile Beziehung mit dem Partner/der Partnerin
- 8 ich möchte keine Kinder haben (INT.: NUR falls spontan genannt!)
- 9 sonstiges (INT.: NUR falls spontan genannt!)
- 10 weiß nicht

Q14 Anhand dieser Liste: Welche dieser Aktivitäten betreiben Sie regelmäßig in Ihrer Freizeit?

INT.: Liste Q14 vorlegen. Mehrfachnennungen möglich.

- 1 Lesen
- 2 Sport treiben
- 3 ins Kino, Theater oder Konzert gehen
- 4 Fernsehen
- 5 Einkaufen, Shopping
- 6 am Computer sitzen, Videospiele spielen, das Internet nutzen, usw.
- 7 Spaziergehen, mit dem Auto herumfahren, Radfahren
- 8 Freunde treffen
- 9 ein Musikinstrument spielen
- 10 Musik hören
- 11 Malen
- 12 Tanzen
- 13 anderen Menschen helfen, d.h. ehrenamtliche Tätigkeit oder Gemeindefarbeit usw.
- 14 im Haushalt helfen
- 15 Jobben/eine bezahlte Nebentätigkeit ausüben
- 16 Do It Yourself–Arbeiten, Heimwerken
- 17 sonstiges (INT.: NUR falls spontan genannt!)
- 18 weiß nicht

Q15 Sagen Sie mir bitte anhand dieser Liste, in welcher bzw. in welchen dieser Organisationen oder Vereinen Sie Mitglied sind oder bei welchen Sie sich an Aktivitäten beteiligen.

INT.: Liste Q15 vorlegen. Mehrfachnennungen möglich.

- 1 soziale Wohlfahrt, Wohltätigkeitsorganisationen
- 2 religiöse Organisationen oder Gruppen der Kirchengemeinde
- 3 kulturelle oder künstlerische Vereinigungen
- 4 Gewerkschaften oder politische Parteien
- 5 Menschenrechtsbewegungen oder –organisationen
- 6 Naturschutz–, Tierschutz– oder Umweltschutz–Organisationen
- 7 Jugendorganisationen (Pfadfinder, Jugendclubs)
- 8 Verbraucherschutzorganisationen
- 9 Sportvereine, Sportgruppen
- 10 Clubs, Gruppen, Vereine für Hobbies, Interessengebiete (z.B. Sammler, Fan–Clubs, Computer–Clubs, usw.)
- 11 sonstige Clubs, Gruppen, Vereine oder Organisationen (INT.: NUR falls spontan genannt!)
- 12 kein Club, Gruppe, Verein oder Organisation (INT.: NUR falls spontan genannt!)

Q16 Welche dieser Aussagen, in denen es um religiöse Überzeugungen geht, beschreibt Ihre persönliche Situation am besten?

INT.: Liste Q16 vorlegen. Nur EINE Nennung zulassen.

- 1 ich bin gläubig und übe meinen Glauben aus
- 2 ich bin gläubig, aber ich übe meinen Glauben nicht aus
- 3 ich übe eine Religion aus, aber ich bin nicht wirklich gläubig
- 4 ich gehöre einer Glaubensgemeinschaft an, die keine anerkannte Religion ist
- 5 ich würde mich gerne einer Religionsgemeinschaft anschließen, habe aber bisher noch keine passende gefunden
- 6 ich bin Agnostiker, ich weiß nicht, ob es einen Gott gibt, und ich gehöre keiner Religionsgemeinschaft an
- 7 ich bin Atheist, ich glaube an keinen Gott
- 8 weiß nicht

Q17

Manche Leute fühlen sich unbehaglich, wenn sie Menschen treffen, die anders sind als sie selbst, z.B. Menschen, die anders aussehen, sich anders verhalten, andere Auffassungen, Gewohnheiten oder Lebensweisen haben. Fühlen Sie sich in Ihrem Alltag in der Gegenwart bestimmter Menschen unbehaglich?

Falls ja: Und in der Gegenwart welcher Menschen ist das so?

INT.: Liste Q17 vorlegen. Mehrfachnennungen möglich.

- | | | |
|----|--------------------------|--|
| 1 | <input type="checkbox"/> | nein, bei keinen |
| 2 | <input type="checkbox"/> | Menschen anderer Nationalität |
| 3 | <input type="checkbox"/> | Menschen anderer Rasse |
| 4 | <input type="checkbox"/> | Menschen anderer Religion |
| 5 | <input type="checkbox"/> | Menschen aus anderen Kulturkreisen |
| 6 | <input type="checkbox"/> | körperbehinderte Menschen |
| 7 | <input type="checkbox"/> | geistig behinderte Menschen |
| 8 | <input type="checkbox"/> | Homosexuelle, Schwule oder Lesben |
| 9 | <input type="checkbox"/> | Menschen, die sich anders kleiden als Sie |
| 10 | <input type="checkbox"/> | Menschen, die viel mehr oder viel weniger Geld haben als Sie |
| 11 | <input type="checkbox"/> | Drogenabhängige |
| 12 | <input type="checkbox"/> | Alkoholiker |
| 13 | <input type="checkbox"/> | Obdachlose |
| 14 | <input type="checkbox"/> | sonstige (INT.: NUR falls spontan genannt!) |
| 15 | <input type="checkbox"/> | weiß nicht |

Q18 Hier sind einige Meinungen über Menschen, die in Deutschland leben, die aber keine Deutschen sind. Welchen der folgenden Meinungen stimmen Sie zu?

INT.: Liste Q18 vorlegen. Mehrfachnennungen möglich.

- | | | |
|----|--------------------------|--|
| 1 | <input type="checkbox"/> | es gibt hier nicht viele Ausländer |
| 2 | <input type="checkbox"/> | wir könnten hier mehr Ausländer brauchen |
| 3 | <input type="checkbox"/> | es gibt viele, aber nicht zu viele Ausländer |
| 4 | <input type="checkbox"/> | es gibt zu viele Ausländer |
| 5 | <input type="checkbox"/> | es gibt zu viele Ausländer aus nicht-europäischen Ländern |
| 6 | <input type="checkbox"/> | es gibt zu viele Ausländer, die aus armen Ländern Europas und anderswo herkommen |
| 7 | <input type="checkbox"/> | die deutsche Bevölkerung hat schon immer aus Menschen mit ausländischer Herkunft bestanden |
| 8 | <input type="checkbox"/> | die Anwesenheit von Ausländern trägt zur Stärke Deutschlands bei |
| 9 | <input type="checkbox"/> | ich bin froh, daß Ausländer in Deutschland leben |
| 10 | <input type="checkbox"/> | Ausländer, die in Deutschland leben, sind vollständige Mitglieder der deutschen Gesellschaft |
| 11 | <input type="checkbox"/> | Ausländer, die in Deutschland leben, sollten die gleichen Rechte haben wie die Deutschen |
| 12 | <input type="checkbox"/> | alle Ausländer sollten zurück in ihr Heimatland geschickt werden |
| 13 | <input type="checkbox"/> | weiß nicht |

Q19a Einmal abgesehen von Ihrer Muttersprache: Welche dieser Sprachen können Sie gut genug sprechen, um sich darin zu unterhalten?

INT.: Liste Q19 vorlegen. Mehrfachnennungen möglich.

Q19b Und welche der folgenden Sprachen würden Sie gerne lernen?

INT.: Liste Q19 liegt noch vor. Mehrfachnennungen möglich.

	Frage Q19a spreche ich gut genug (MFN möglich)	Frage Q19b würde ich gerne lernen (MFN möglich)
Dänisch	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
Deutsch	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
Französisch	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
Italienisch	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
Niederländisch	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
Englisch	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
Spanisch	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
Portugiesisch	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
Griechisch	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
Schwedisch	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
Finnisch	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
andere (INT.: NUR falls spontan genannt!)	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
keine	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
weiß nicht	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>

Q20 Einmal abgesehen von dem Land, in dem Sie normalerweise leben: In welchen der folgenden Länder sind Sie innerhalb der letzten zwei Jahre gewesen, aus welchem Grund auch immer?

INT.: Liste Q20 vorlegen. Mehrfachnennungen möglich.

- 1 Belgien
 - 2 Dänemark
 - 3 Deutschland
 - 4 Griechenland
 - 5 Spanien
 - 6 Frankreich
 - 7 Irland
 - 8 Italien
 - 9 Luxemburg
 - 10 Niederlande
 - 11 Österreich
 - 12 Portugal
 - 13 Finnland
 - 14 Schweden
 - 15 Großbritannien
 - 16 keines davon
- } weiter mit Frage Q21
- weiter mit Frage Q22

INT.: Nur stellen, falls in Frage Q20 Pos. 1–15 genannt.

Q21 Und aus welchem Grund bzw. welchen Gründen sind Sie in diesem Land bzw. diesen Ländern gewesen?

INT.: Liste Q21 vorlegen. Mehrfachnennungen möglich.

- | | | |
|---|--------------------------|--|
| 1 | <input type="checkbox"/> | um das Land zu besuchen, um meinen Urlaub dort zu verbringen |
| 2 | <input type="checkbox"/> | im Rahmen eines Austausch–Programms für Jugendliche |
| 3 | <input type="checkbox"/> | um die Sprache zu lernen oder die Sprachkenntnisse zu verbessern |
| 4 | <input type="checkbox"/> | um dort zu studieren |
| 5 | <input type="checkbox"/> | um dort zu arbeiten, aus beruflichen Gründen |
| 6 | <input type="checkbox"/> | aus medizinischen Gründen |
| 7 | <input type="checkbox"/> | um dort meine Freunde/meine Freundin/meinen Freund zu besuchen |
| 8 | <input type="checkbox"/> | um dort mit oder bei meiner Familie zu leben |
| 9 | <input type="checkbox"/> | sonstiges (INT.: NUR falls spontan genannt!) |

AN ALLE (15–24jährigen)

Q22 Einmal angenommen, Sie wollten im Ausland arbeiten oder studieren: Was, glauben Sie, wäre die Hauptschwierigkeit, der Sie sich gegenüber sehen würden?

INT.: Liste Q22 vorlegen. Nur EINE Nennung zulassen.

- | | | |
|----|--------------------------|--|
| 1 | <input type="checkbox"/> | ich wüßte nicht, wie ich einen Arbeitsplatz oder einen Studienplatz finden sollte |
| 2 | <input type="checkbox"/> | ich hätte Sprachprobleme |
| 3 | <input type="checkbox"/> | ich könnte es mir finanziell nicht leisten |
| 4 | <input type="checkbox"/> | ich hätte Heimweh |
| 5 | <input type="checkbox"/> | ich hätte Schwierigkeiten bei der Organisation |
| 6 | <input type="checkbox"/> | ich hätte Schwierigkeiten, meine Zeugnisse/Qualifikationen anerkannt zu bekommen |
| 7 | <input type="checkbox"/> | meine Familie, meine Freundin/mein Freund würde nicht wollen, daß ich weggehe |
| 8 | <input type="checkbox"/> | sonstiges (INT.: NUR falls spontan genannt!) |
| 9 | <input type="checkbox"/> | ich hätte keine Schwierigkeiten (INT.: NUR falls spontan genannt!) |
| 10 | <input type="checkbox"/> | ich habe kein Interesse daran, im Ausland zu arbeiten oder zu studieren (INT.: NUR falls spontan genannt!) |
| 11 | <input type="checkbox"/> | weiß nicht |

Q23 Wenn Sie arbeitslos wären, was würden Sie dann am wahrscheinlichsten tun?

INT.: Liste Q23 vorlegen. Nur EINE Nennung zulassen.

- | | | |
|----|--------------------------|---|
| 1 | <input type="checkbox"/> | jede Arbeit annehmen, egal zu welchen Bedingungen |
| 2 | <input type="checkbox"/> | jede Arbeit annehmen, vorausgesetzt der Arbeitsplatz ist sicher |
| 3 | <input type="checkbox"/> | jede Arbeit annehmen, vorausgesetzt sie wird gut bezahlt |
| 4 | <input type="checkbox"/> | jede Arbeit annehmen, vorausgesetzt sie entspricht meiner Qualifikation |
| 5 | <input type="checkbox"/> | eine Arbeit nur dann annehmen, wenn der Arbeitsplatz sicher ist, gut bezahlt und meiner Qualifikation entspricht |
| 6 | <input type="checkbox"/> | unbezahlte soziale Tätigkeiten annehmen, freiwillige Arbeit leisten |
| 7 | <input type="checkbox"/> | die Situation nutzen, um zu reisen und andere Länder zu besuchen |
| 8 | <input type="checkbox"/> | versuchen, meine eigene Firma zu gründen |
| 9 | <input type="checkbox"/> | "schwarz" arbeiten, d.h. arbeiten, ohne meine Einkünfte zu versteuern |
| 10 | <input type="checkbox"/> | versuchen, eine Ausbildung, ein Praktikum oder Weiterbildungskurse zu machen, oder mich beruflich neu orientieren |
| 11 | <input type="checkbox"/> | sonstiges (INT.: NUR falls spontan genannt!) |
| 12 | <input type="checkbox"/> | weiß nicht |

Q24 Welche **drei** der folgenden Qualifikationen und Kenntnisse sind Ihrer Meinung nach am nützlichsten, wenn es darum geht, eine gute Arbeitsstelle zu finden?

INT.: Liste Q24 vorlegen. Maximal **drei** Nennungen zulassen.

- | | | |
|----|--------------------------|--|
| 1 | <input type="checkbox"/> | Kenntnisse im Umgang mit Informationstechnologien |
| 2 | <input type="checkbox"/> | wissenschaftliche Qualifikationen |
| 3 | <input type="checkbox"/> | Beherrschen von Fremdsprachen |
| 4 | <input type="checkbox"/> | Kenntnisse über die Geschäftswelt |
| 5 | <input type="checkbox"/> | Kommunikationsfähigkeit |
| 6 | <input type="checkbox"/> | Fähigkeit zur Zusammenarbeit, Teamarbeit |
| 7 | <input type="checkbox"/> | eine gute Allgemeinbildung |
| 8 | <input type="checkbox"/> | ein gutes Auftreten |
| 9 | <input type="checkbox"/> | Ehrgeiz |
| 10 | <input type="checkbox"/> | eine abgeschlossene Lehre/Ausbildung oder einen entsprechenden Ausbildungskurs |
| 11 | <input type="checkbox"/> | sonstiges (INT.: NUR falls spontan genannt!) |
| 12 | <input type="checkbox"/> | weiß nicht |

Q25 Woher bzw. von wem beziehen Sie den größten Teil Ihres Geldes?

INT.: Liste Q25 vorlegen. Mehrfachnennungen möglich.

- | | | |
|---|--------------------------|--|
| 1 | <input type="checkbox"/> | durch meine eigentliche berufliche Tätigkeit |
| 2 | <input type="checkbox"/> | Arbeitslosengeld/Arbeitslosenunterstützung oder Sozialhilfe |
| 3 | <input type="checkbox"/> | aus Zuschüssen, Stipendien für Ausbildung, Weiterbildung, Umschulung |
| 4 | <input type="checkbox"/> | von meinen Eltern oder meiner Familie |
| 5 | <input type="checkbox"/> | durch Gelegenheitsjobs |
| 6 | <input type="checkbox"/> | von meinem Partner/meiner Partnerin |
| 7 | <input type="checkbox"/> | aus "Schwarzarbeit" |
| 8 | <input type="checkbox"/> | sonstiges (INT.: NUR falls spontan genannt!) |
| 9 | <input type="checkbox"/> | weiß nicht |

Q26 Hier ist eine Liste mit Einkommensgruppen. Wenn Sie einmal alles zusammenrechnen: Wie hoch ist dann Ihr durchschnittliches **persönliches** Bruttoeinkommen pro Monat, d.h. vor dem Abzug von Steuern und Sozialabgaben? Nennen Sie mir bitte den Buchstaben der entsprechenden Gruppe.

INT.: Liste Q26 vorlegen. Nur **EINE** Nennung zulassen. Bei Jüngeren auch Taschengeld.

- | | | | |
|----|--------------------------|---|-----------------------|
| 1 | <input type="checkbox"/> | A | bis 50 DM |
| 2 | <input type="checkbox"/> | B | 51 DM bis 100 DM |
| 3 | <input type="checkbox"/> | C | 101 DM bis 250 DM |
| 4 | <input type="checkbox"/> | D | 251 DM bis 500 DM |
| 5 | <input type="checkbox"/> | E | 501 DM bis 1.000 DM |
| 6 | <input type="checkbox"/> | F | 1.001 DM bis 1.500 DM |
| 7 | <input type="checkbox"/> | G | 1.501 DM bis 2.000 DM |
| 8 | <input type="checkbox"/> | H | 2.001 DM bis 2.500 DM |
| 9 | <input type="checkbox"/> | I | 2.501 DM bis 3.000 DM |
| 10 | <input type="checkbox"/> | J | 3.001 DM bis 3.500 DM |
| 11 | <input type="checkbox"/> | K | 3.501 DM bis 4.000 DM |
| 12 | <input type="checkbox"/> | L | 4.001 DM bis 4.500 DM |
| 13 | <input type="checkbox"/> | M | mehr als 4.500 DM |
| 14 | <input type="checkbox"/> | | verweigert |
| 15 | <input type="checkbox"/> | | weiß nicht |

Q27 Welche der folgenden Möglichkeiten nutzen Sie mindestens einmal pro Woche?

INT: Liste Q27 vorlegen. Mehrfachnennungen möglich.

- 1 Computer, PC
- 2 Zugang zum Internet/World Wide Web
- 3 CD-Rom Laufwerk
- 4 "E-Mails", Electronic Mails
- 5 keines davon (INT: NUR falls spontan genannt!)

Q28 Was bedeutet es Ihrer Meinung nach, "ein Bürger der Europäischen Union" zu sein? Sagen Sie es mir bitte anhand dieser Liste.

INT: Liste Q28 vorlegen. Mehrfachnennungen möglich.

- 1 das Recht, sich in jedem Land der Europäischen Union niederzulassen
- 2 das Recht, in jedem Land der Europäischen Union zu arbeiten
- 3 das Recht, bei Kommunalwahlen in dem Mitgliedsland zu wählen, in dem man seinen Wohnsitz hat
- 4 das Recht, bei Parlamentswahlen in dem Mitgliedsland zu wählen, in dem man seinen Wohnsitz hat
- 5 das Recht, bei Europa-Wahlen in dem Mitgliedsland zu wählen, in dem man seinen Wohnsitz hat
- 6 die Möglichkeit, Einrichtungen der Gesundheits- und Sozialfürsorge überall in Europa in Anspruch zu nehmen
- 7 in jedem Land der Europäischen Union studieren zu können
- 8 keines davon (INT: NUR falls spontan genannt!)
- 9 weiß nicht

Q29a Hier auf dieser Liste stehen einige Bereiche, in denen die Europäische Union aktiver sein könnte. Welchen davon sollte die Europäische Union Ihrer Meinung nach in den nächsten fünf Jahren Vorrang einräumen?

INT: Liste Q29 vorlegen. Mehrfachnennungen möglich.

Q29b Und in welchen Bereichen sollte die Europäische Union Ihrer Meinung nach überhaupt keine Maßnahmen ergreifen?

INT: Liste Q29 liegt noch vor. Mehrfachnennungen möglich.

	<u>Frage Q29a</u>	<u>Frage Q29b</u>
	Vorrang einräumen	keine Maßnahmen ergreifen
1 Wohnungen	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
2 Bildungs- und Erziehungswesen	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
3 Beschäftigung	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
4 Schutz der Arbeitnehmer, Sicherheit am Arbeitsplatz	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
5 öffentliches Gesundheitswesen	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
6 Verbraucherschutz	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
7 Kampf gegen Verbrechen, Kriminalität	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
8 die Freiheit, überall wo man will in der Europäischen Union zu studieren, zu leben und zu arbeiten	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
9 Chancengleichheit, d.h. keine Diskriminierung aufgrund von Geschlecht, Rasse, Behinderungen, usw.	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
10 den Bürgern Informationen zur Verfügung stellen	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
11 Forschung und Entwicklung im Bereich der neuen Informationstechnologien	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
12 Umweltschutz	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
13 sonstiges (INT: NUR falls spontan genannt!)	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
14 weiß nicht	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>

Q30

Welche der folgenden Informationsquellen haben Ihrer Meinung nach am meisten dazu beigetragen, jungen Leuten dabei zu helfen, sich über ihre Rechte und Pflichten als Bürger des heutigen Europas zu informieren und sie zu nutzen?

INT.: Liste Q30 vorlegen. Mehrfachnennungen möglich.

- 1 politische Parteien, Wahlkämpfe
- 2 die Europäischen Institutionen
- 3 die Landesregierungen, Behörden auf Landesebene
- 4 die Bundesregierung, Behörden auf Bundesebene
- 5 Freunde, Bekannte
- 6 Fernsehen
- 7 Jugendorganisationen, Jugend-Clubs
- 8 Schulen, Universitäten
- 9 Eltern
- 10 Rundfunk
- 11 Zeitungen, Zeitschriften
- 12 sonstiges (INT.: NUR falls spontan genannt!)
- 13 keine (INT.: NUR falls spontan genannt!)
- 14 weiß nicht

INT.: Nur stellen, falls Befragte/r volljährig ist, d. h. 18–24 Jahre alt. Alle anderen weiter mit Frage Q32.

Q31

Sagen Sie mir bitte für jeden der folgenden Punkte, ob Ihrer Meinung nach junge Leute, die so alt sind wie Sie, eher dafür oder eher dagegen sind.

INT.: Liste Q31 vorlegen und entsprechend kreuzen. NICHT vorlesen!

		dafür	dagegen	weiß nicht	
		1	2	3	
1	Sterbehilfe, Euthanasie	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	
2	Todesstrafe	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	
3	das Recht für Homosexuelle, Kinder zu adoptieren	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	
4	Kinderschänder dazu verurteilen, sich mit Medikamenten oder durch Operationen behandeln zu lassen	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	
5	sicherstellen, daß Menschen mit geringem Einkommen nicht zu viele Kinder haben	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	
6	das Recht für Homosexuelle zu heiraten	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	
7	Wehrpflicht	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	
8	Zwangstests für AIDS	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	
9	vorehelicher Sex	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	
10	Sex mit einer anderen Person als dem Ehepartner/dem Partner	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	
11	Klonen, d.h. die Reproduktion identischer Lebewesen aus einer einzigen Zelle (z.B. das Schaf "Dolly")	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	

AN ALLE (15–24JÄHRIGEN)

Q32

Einmal angenommen, Sie brauchen die Dienste der folgenden Personen. Sagen Sie mir bitte jeweils, ob es Ihnen lieber wäre, wenn es sich bei dieser Person um eine Frau oder einen Mann handeln würde. Wie ist das mit einem...

INT: Liste Q32 vorlegen UND Personen einzeln vorlesen.

	Frau	Mann	ist unwichtig (INT.: Nur falls spontan genannt)	weiß nicht
	1	2	3	4
... Anwalt, Rechtsanwalt	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
... Arzt	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
... Ihr Bundestagsabgeordneter	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
... Busfahrer	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
... Psychologe	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
... Polizeibeamte	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
... Flugpilot	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
... Ihr Vorgesetzter	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
... Lehrer	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
... Pfarrer, Geistlicher	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
... Babysitter	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>

Fragen Q33, Q34 und Q35 entfallen!

Teil "Frauen und Krebs"

Q36 Interviewereintragung:
Geschlecht des Befragten ankreuzen

- 1 weiblich → weiter mit Frage **Q36a**
 2 männlich → weiter mit Frage **Q45**

Q36a Ich möchte Ihnen nun einige Fragen zum Thema "Frauen und Krebs" stellen. Haben Sie schon jemals daran gedacht, daß Sie eines Tages Brustkrebs oder Gebärmutterkrebs bekommen könnten?

- 1 ja
 2 nein
 3 hatte ich bereits (INT.: NUR falls spontan genannt!)
 4 weiß nicht

Q37a Haben Sie bei sich schon einmal eine oder mehrere der folgenden medizinischen Untersuchungen machen lassen?

Falls ja: Nennen Sie mir bitte die entsprechenden Kennbuchstaben derjenigen Untersuchungen, die Sie haben machen lassen.

INT.: Liste Q37 vorlegen. Mehrfachnennungen möglich.

Q37b Und welche dieser Untersuchungen haben Sie in den letzten 12 Monaten machen lassen? Es genügt wieder, wenn Sie nur die entsprechenden Buchstaben nennen.

INT.: Liste Q37 liegt noch vor. Mehrfachnennungen möglich.

Q37c Und, was glauben Sie, welchen dieser Untersuchungen werden Sie in den nächsten 12 Monaten machen lassen? Es genügt wieder, wenn Sie nur die entsprechenden Buchstaben nennen.

INT.: Liste Q37 liegt noch vor. Mehrfachnennungen möglich.

	Frage Q37a	Frage Q37b	Frage Q37c
	schon einmal gemacht	in den letzten 12 Monaten	in den nächsten 12 Monaten
A Brustuntersuchung durch Röntgenaufnahme, d.h. eine Mammographie	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
B Brustuntersuchung durch Abtasten	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
C gynäkologische Untersuchung	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
D Untersuchung der Eierstöcke	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
E Gebärmutterabstrich	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
F Osteoporose – Untersuchung/Untersuchung auf Knochenschwund	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
keines davon (INT.: Nur falls spontan genannt)	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
weiß nicht	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>

Q38 Ganz allgemein gesehen: Haben Sie in medizinische Vorsorgeuntersuchungen vollstes Vertrauen, ziemliches Vertrauen, nicht viel Vertrauen oder überhaupt kein Vertrauen?

- 1 vollstes Vertrauen
 2 ziemliches Vertrauen
 3 nicht viel Vertrauen
 4 überhaupt kein Vertrauen
 5 weiß nicht

Q39

Ich lese Ihnen jetzt eine Reihe von Aussagen vor. Sagen Sie mir bitte für jede dieser Aussagen, ob Sie sie für richtig oder für falsch halten.

INT: Liste Q39 vorlegen UND Aussagen einzeln vorlesen.

	richtig	falsch	weiß nicht	
	1	2	3	
... je früher ein Krebs erkannt wird, desto besser kann er behandelt werden	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	
+ ... durch eine Brustuntersuchung durch Abtasten werden Anzeichen von Brustkrebs erkannt	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	+
... durch eine Mammographie, d.h. eine Röntgenuntersuchung der Brust, werden Anzeichen von Brustkrebs erkannt	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	
... es gibt wirkungsvolle Behandlungen bei Brustkrebs	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	
... in den meisten Fällen kann Brustkrebs geheilt werden, wenn er früh genug erkannt wird	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	
... die Entfernung der Brust ist der einzige Weg, um Brustkrebs zu heilen	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	
... durch eine gynäkologische Untersuchung werden Anzeichen von Gebärmutterkrebs erkannt	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	
... durch eine Untersuchung der Eierstöcke werden Anzeichen von Gebärmutterkrebs erkannt	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	
... durch einen Gebärmutterabstrich werden Anzeichen von Gebärmutterkrebs erkannt	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	
... es gibt wirkungsvolle Behandlungen bei Gebärmutterkrebs	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	
... in den meisten Fällen kann Gebärmutterkrebs geheilt werden, wenn er früh genug erkannt wird	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	

+ **Q40**

Manche sagen, daß alle Frauen regelmäßig an landesweiten Vorsorgeuntersuchungen teilnehmen sollten, um das Risiko, an Brustkrebs zu erkranken, zu verringern. Haben Sie schon einmal von solchen Vorsorgeuntersuchungen gehört?

- | | | | |
|---|--------------------------|------------|-------------------------------|
| 1 | <input type="checkbox"/> | ja | → weiter mit Frage Q41 |
| 2 | <input type="checkbox"/> | nein | } weiter mit Frage Q42 |
| 3 | <input type="checkbox"/> | weiß nicht | |

INT: Nur stellen, falls in Frage Q40 Pos. 1 "ja" genannt

Q41

Und würden Sie von sich aus an einer solchen Vorsorgeuntersuchung teilnehmen? Oder würden Sie nur teilnehmen, wenn Sie eine schriftliche Aufforderung oder Erinnerung Ihres Arztes erhielten? Oder würden Sie überhaupt nicht daran teilnehmen?

- | | | |
|---|--------------------------|---|
| 1 | <input type="checkbox"/> | würde von sich aus teilnehmen |
| 2 | <input type="checkbox"/> | würde nur nach schriftlicher Aufforderung oder Erinnerung des Arztes teilnehmen |
| 3 | <input type="checkbox"/> | würde überhaupt nicht daran teilnehmen |
| 4 | <input type="checkbox"/> | weiß nicht |

AN ALLE FRAUEN

Q42 Glauben Sie persönlich, daß Krebs vermieden werden kann? Falls ja: Und wie kann man ihn am besten vermeiden?

INT.: Liste Q42 vorlegen. Nur EINE Nennung zulassen.

- 1 nein, Krebs kann man nicht vermeiden
- 2 ja, Krebs kann man durch eine ausgewogenere Ernährung und eine gesunde Lebensweise vermeiden
- 3 ja, Krebs kann man vermeiden, indem man die Menschen schult, die Anzeichen von Krebs zu erkennen
- 4 ja, Krebs kann man durch regelmäßige ärztliche Untersuchungen vermeiden
- 5 ja, Krebs kann man auf andere Weise vermeiden (INT.: NUR falls spontan genannt!)
- 6 weiß nicht

Q43a Über welche Aspekte von Krebs wären Sie gerne besser informiert?

INT.: Liste Q43a vorlegen. Mehrfachnennungen möglich.

- 1 die Ursachen von Krebs
 - 2 Krebsvorbeugung
 - 3 Symptome von Krebs
 - 4 medizinische Untersuchungen, mit denen man Krebs erkennen kann
 - 5 die Krankheit selbst, ihre Entwicklung und ihre Auswirkungen
 - 6 die Behandlungsmethoden, die man anwenden kann
 - 7 sonstiges (INT.: NUR falls spontan genannt!)
 - 8 keine (INT.: NUR falls spontan genannt!)
 - 9 weiß nicht
- } weiter mit Frage Q43b
- } weiter mit Frage Q44

INT.: Nur stellen, falls in Frage Q43a Pos. 1–7 genannt.

Q43b Und wo bzw. von wem würden Sie solche Informationen bekommen wollen?

INT.: Liste Q43b vorlegen. Mehrfachnennungen möglich.

- 1 von einem praktischem Arzt/Arzt für Allgemeinmedizin
- 2 von einem Spezialisten, z.B. einem Gynäkologen
- 3 in einem Krankenhaus
- 4 in anderen medizinischen Einrichtungen
- 5 in einer öffentlichen Bücherei
- 6 am Arbeitsplatz
- 7 im Fernsehen
- 8 im Radio
- 9 in Frauenzeitschriften
- 10 in Zeitungen, in Zeitschriften
- 11 per Post
- 12 sonstiges (INT.: NUR falls spontan genannt!)
- 13 weiß nicht

AN ALLE FRAUEN

Q44a Kennen Sie persönlich jemanden, der Krebs hat oder hatte oder der daran gestorben ist?

Q44b Und kennen Sie persönlich eine Frau, die Brustkrebs hat oder hatte oder daran gestorben ist?

Q44c Und kennen Sie persönlich eine Frau, die Gebärmutterkrebs hat oder hatte oder daran gestorben ist?

	ja	nein	weiß nicht
	1	2	3
a) Krebs	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
b) Brustkrebs	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
c) Gebärmutterkrebs	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>

AN ALLE BEFRAGTEN

Q45 Kommen wir nun zu einem anderen Thema.

Können Sie sich erinnern, in letzter Zeit in Zeitungen, Zeitschriften, im Radio oder im Fernsehen irgend etwas über das Europa-Parlament gelesen oder gehört zu haben? Das ist die parlamentarische Versammlung der Europäischen Gemeinschaft.

- 1 ja
 2 nein
 3 weiß nicht

Q46 Wie wichtig ist Ihrer Meinung nach die Rolle, die das Europa-Parlament heute im Leben der Europäischen Union spielt? Ist sie ...

INT.: Vorlesen.

- | | |
|--|---|
| 1 <input type="checkbox"/> ... sehr wichtig, | 4 <input type="checkbox"/> ... überhaupt nicht wichtig? |
| 2 <input type="checkbox"/> ... wichtig, | 5 <input type="checkbox"/> weiß nicht |
| 3 <input type="checkbox"/> ... nicht sehr wichtig oder | |

Q47 Möchten Sie persönlich, daß das Europa-Parlament eine wichtigere oder eine weniger wichtige Rolle spielt, als dies zur Zeit der Fall ist?

- 1 wichtigere Rolle
 2 weniger wichtige Rolle
 3 gleiche Rolle/sollte so bleiben (INT.: NUR falls spontan genannt!)
 4 weiß nicht

Q48 Von der Europäischen Union werden viele wichtige Entscheidungen getroffen. Können Sie sich Ihrer Meinung nach bei den folgenden Institutionen darauf verlassen, daß sie sicherstellen, daß diese Entscheidungen der Europäischen Union im Interesse von Leuten wie Ihnen getroffen werden? Wie ist es mit ...

INT.: Institutionen einzeln vorlesen.

	kann mich darauf verlassen	kann mich nicht darauf verlassen	weiß nicht
	1	2	3
... der Europäischen Kommission	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
... der Deutschen Bundesregierung	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
... dem Europa-Parlament	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>

... dem Deutschen Bundestag	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
... dem Ministerrat der Europäischen Union, der die nationalen Regierungen repräsentiert	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>

Q49 Meinen Sie, daß das Europa-Parlament Ihre Interessen als ein Bürger Europas schützt? Tut es dies ...

INT.: Vorlesen:

- | | |
|---|---|
| 1 <input type="checkbox"/> ... sehr gut, | 4 <input type="checkbox"/> ... sehr schlecht? |
| 2 <input type="checkbox"/> ... ziemlich gut, | 5 <input type="checkbox"/> weiß nicht |
| 3 <input type="checkbox"/> ... ziemlich schlecht oder | |

Q50

Sehen Sie sich bitte einmal diese Liste an. Sagen Sie mir bitte, welchem politischen Bereich oder welchen Bereichen das Europa-Parlament Ihrer Meinung nach besondere Aufmerksamkeit schenken sollte?

INT.: Liste Q50 vorlegen. Maximal DREI Nennungen zulassen.

- | | | | | | |
|---|--------------------------|---|----|--------------------------|---|
| 1 | <input type="checkbox"/> | Außen- und Sicherheitspolitik | 8 | <input type="checkbox"/> | andere Bereiche der Sozialpolitik |
| 2 | <input type="checkbox"/> | Umweltschutz | 9 | <input type="checkbox"/> | Bildungs- und Kulturpolitik |
| 3 | <input type="checkbox"/> | Verbraucherschutz | 10 | <input type="checkbox"/> | Forschung in Wissenschaft und Technik |
| 4 | <input type="checkbox"/> | Beschäftigung | 11 | <input type="checkbox"/> | Kampf gegen Drogenhandel und Verbrechen, Kriminalität |
| 5 | <input type="checkbox"/> | Währungs- und Wirtschaftspolitik | 12 | <input type="checkbox"/> | Einwanderungspolitik |
| 6 | <input type="checkbox"/> | Zusammenarbeit mit Entwicklungsländern, 3. Welt | 13 | <input type="checkbox"/> | Menschenrechte in der ganzen Welt |
| 7 | <input type="checkbox"/> | Kampf gegen Krebs und AIDS | 14 | <input type="checkbox"/> | weiß nicht |

Q51

Einmal angenommen, es fände am nächsten Sonntag eine Volksbefragung statt, in der darüber abgestimmt wird, ob Deutschland in der Europäischen Union bleiben oder aus der Europäischen Union austreten soll: Wie würden Sie abstimmen?

- 1 in der Europäischen Union bleiben
- 2 aus der Europäischen Union austreten
- 3 würde nicht zur Abstimmung gehen/ würde ungültig stimmen (INT.: NUR falls spontan genannt!)
- 4 verweigert (INT.: NUR falls spontan genannt!)
- 5 weiß nicht

Q52

Um beim Bau Europas voranzukommen: Welche der folgenden Dinge sind Ihrer Meinung nach notwendig?

INT.: Einzeln vorlesen:

	notwendig	nicht notwendig	weiß nicht
	1	2	3
... ein gemeinsamer Binnenmarkt	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
... eine gemeinsame Agrarpolitik	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
... eine europäische Sozialpolitik	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
... eine europäische Umweltpolitik	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
... eine gemeinsame europäische Außenpolitik	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
... eine gemeinsame Armee	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
... eine gemeinsame Währung	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
... ein gemeinsames Steuersystem	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
... eine gewählte europäische Regierung	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
... eine europäische Staatsbürgerschaft zusätzlich zur deutschen Staatsbürgerschaft	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>

Q53

Manche Menschen erwarten, daß die Europäische Union in bestimmten Bereichen aktiver wird als sie es zur Zeit ist. Sagen Sie mir bitte für jeden der folgenden Bereiche, ob ihm dabei besonderer Vorrang eingeräumt werden sollte oder nicht.

INT.: Liste Q53 vorlegen UND Bereiche einzeln vorlesen. Immer mal oben und mal unten auf der Liste beginnen.

	besonderer Vorrang	kein besonderer Vorrang	weiß nicht	
	1	2	3	
+ ... den Frieden erhalten durch entschiedeneres Eingreifen bei möglichen Konflikten	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	+
... die Probleme der Landwirtschaft und der Fischerei lösen	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	
... sich mit der Einwanderung befassen	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	

... unsere europäische Kultur in all ihren Ausdrucksformen, wie Kunst, Film usw. schützen	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	
... die Aufmerksamkeit weniger auf die Wirtschaft und mehr auf die soziale Gerechtigkeit richten	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	
... europäische Gesetze entwickeln, die in allen Ländern der Europäischen Union angewendet werden	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	

... gemeinsame Anstrengungen unternehmen, um die Umwelt besser zu schützen	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	
... Forschungsvorhaben in den Bereichen Gesundheit, Transport und Informationstechnologie usw. bündeln	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	
... mehr über Entscheidungen auf europäischer Ebene und ihre praktischen Auswirkungen informieren	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	

+ ... gemeinsame Programme zum Kampf gegen die Arbeitslosigkeit entwickeln	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	+
... uns vor nicht-europäischen Wettbewerbern, wie USA und Japan, schützen	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	
... mehr Möglichkeiten schaffen, überall in der Europäischen Union einen Arbeitsplatz zu finden	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	

... Kampf gegen den Drogenhandel	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	
... Kampf gegen das international organisierte Verbrechen	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	
... den Import von Erzeugnissen aus Ländern verhindern, in denen untragbare Arbeitsbedingungen herrschen	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	

... die ärmeren Regionen der Europäischen Union unterstützen	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	
... Verbraucherschutz	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	
... mehr Bürgernähe	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	

... die Chancengleichheit von Männern und Frauen verbessern	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	
... gemeinsamer Kampf gegen Krebs, AIDS usw.	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	
... den Armen und sozial Ausgegrenzten in der Europäischen Union mehr Hilfe zukommen lassen	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	

Q54 Manche Menschen haben vielleicht Ängste, wenn es um den Bau Europas, der Europäischen Union, geht. Hier ist eine Liste mit Dingen, von denen einige sagen, daß sie davor Angst haben. Sagen Sie mir bitte jeweils, ob Sie persönlich derzeit davor Angst haben oder nicht.

INT: Liste Q54 vorlegen. Zuerst Aussage vorlesen und dann anschließend Frage a) stellen, Antwort ankreuzen. Dann Frage b) stellen und Antwort ankreuzen. Erst dann die nächste Aussage vorlesen.

a) Wie ist es mit ... (INT.: Aussage vorlesen) ... Haben Sie derzeit davor Angst oder nicht?

b) Und glauben Sie, daß es wahrscheinlich eintreten wird, oder nicht?

INT: Liste Q54 liegt noch vor.

	Frage Q54a			Frage Q54b		
	habe derzeit Angst davor	habe derzeit keine Angst davor	weiß nicht	glaube, daß es wahrscheinlich eintreten wird	glaube nicht, daß es wahrscheinlich eintreten wird	weiß nicht
	1	2	3	1	2	3
... ein Machtverlust der kleineren Mitgliedsländer	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
... ein Anstieg des Drogenhandels und des international organisierten Verbrechens	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
... unsere Sprache wird immer weniger verwendet	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
... reichere Mitgliedsländer werden für die anderen bezahlen müssen	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
... die Erweiterung nach Osten wird die Mitgliedsländer der Europäischen Union zu viel Geld kosten	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
... der Wegfall von Sozialleistungen	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
... der Verlust unserer nationalen Identität und Kultur	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
... das Ende der D-Mark	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
... die Verlegung von Arbeitsplätzen in andere Mitgliedsländer der Europäischen Union, die geringere Produktionskosten haben	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
... die Verlegung von Arbeitsplätzen in Nicht-Mitgliedsländer der Europäischen Union, die geringere Produktionskosten haben	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
... der Beitritt anderer Länder zur Europäischen Union	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
... noch mehr Steuern	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
... daß Deutschland nicht mehr wirklich existieren wird	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>

D1 In der Politik spricht man von "links" und "rechts". Wie würden Sie persönlich Ihren politischen Standpunkt auf dieser Liste einordnen?

INT.: Liste D1 vorlegen; dem Befragten Zeit lassen, n i c h t beeinflussen: falls er zögert, zur Antwort ermutigen!

links					rechts				
1	2	3	4	5	6	7	8	9	10
<input type="checkbox"/>									
1	<input type="checkbox"/>	verweigert				2	<input type="checkbox"/>	weiß nicht	

Fragen D2 bis D6 entfallen!

D7 Wie ist Ihr Familienstand?

1	<input type="checkbox"/>	ledig, ohne Partner im Haushalt	4	<input type="checkbox"/>	geschieden
2	<input type="checkbox"/>	verheiratet	5	<input type="checkbox"/>	getrennt lebend
3	<input type="checkbox"/>	unverheiratet zusammenlebend	6	<input type="checkbox"/>	verwitwet

D8 Wie alt waren Sie, als Sie mit Ihrer Schul- bzw. Universitätsausbildung aufgehört haben?

INT.: Genaueres Alter eintragen. Falls Befragte(r) zur Zeit noch in der Ausbildung: "00" eintragen.

<input style="width: 100px; height: 20px;" type="text"/>	Jahre
--	-------

Frage D9 entfällt!

D10 INT.: Geschlecht eintragen:

1	<input type="checkbox"/>	männlich	2	<input type="checkbox"/>	weiblich
---	--------------------------	----------	---	--------------------------	----------

D11 Darf ich fragen, wie alt Sie sind ?

<input style="width: 100px; height: 20px;" type="text"/>	Jahre
--	-------

D12 Wie viele Personen leben ständig in Ihrem Haushalt, Sie selbst mit eingeschlossen ?

1	<input type="checkbox"/>	1 Person	6	<input type="checkbox"/>	6 Personen
2	<input type="checkbox"/>	2 Personen	7	<input type="checkbox"/>	7 Personen
3	<input type="checkbox"/>	3 Personen	8	<input type="checkbox"/>	8 Personen
4	<input type="checkbox"/>	4 Personen	9	<input type="checkbox"/>	9 Personen und mehr
5	<input type="checkbox"/>	5 Personen			

D13 Wie viele Kinder unter 15 Jahren leben ständig in Ihrem Haushalt?

1	<input type="checkbox"/>	1 Kind	6	<input type="checkbox"/>	6 Kinder
2	<input type="checkbox"/>	2 Kinder	7	<input type="checkbox"/>	7 Kinder
3	<input type="checkbox"/>	3 Kinder	8	<input type="checkbox"/>	8 Kinder
4	<input type="checkbox"/>	4 Kinder	9	<input type="checkbox"/>	9 Kinder und mehr
5	<input type="checkbox"/>	5 Kinder	0	<input type="checkbox"/>	keine

Frage D14 entfällt!

D15 Sind Sie persönlich berufstätig?

Berufstätig

- 1 voll berufstätig (einschließlich Auszubildende)
- 2 teilweise berufstätig (einschließlich Auszubildende)

Nicht berufstätig

- 3 zur Zeit arbeitslos
- 4 Rentner/ Pensionär/ Frührentner
- 5 Hausfrau/ Hausmann und verantwortlich für den Haushaltseinkauf und den Haushalt (ohne anderweitige Beschäftigung)
- 6 Schüler/ Student

D16 Welchen Beruf üben Sie zur Zeit aus bzw. welchen Beruf haben Sie zuletzt ausgeübt?

INT.: Liste D16/D22 vorlegen. Genaue Berufsbezeichnung notieren UND unten ankreuzen.

Selbständig

- 1 Landwirt
- 2 Fischer
- 3 Freie Berufe (z.B. Rechtsanwalt, Arzt, Steuerberater, Architekt usw.)
- 4 Ladenbesitzer, Handwerker, usw.
- 5 Selbständige Unternehmer, Fabrikbesitzer (Alleininhaber, Teilhaber)

Angestellt

- 6 Freie Berufe im Angestelltenverhältnis (z.B. angestellte Anwälte, Ärzte, Steuerberater, Architekten usw.)
- 7 Leitende Angestellte, Direktor oder Vorstandsmitglied

- 8 Mittlere Angestellte (Bereichsleiter, Abteilungsleiter, Gruppenleiter, Lehrer, Technischer Leiter)
- 9 Sonstige Büroangestellte
- 10 Angestellte ohne Bürotätigkeit mit Schwerpunkt Reisetätigkeit (Vertreter, Fahrer)
- 11 Angestellte ohne Bürotätigkeit z. B. im Dienstleistungsbetrieb (Krankenschwester, Bedienung in Restaurant, Polizist, Feuerwehrmann)
- 12 Meister, Vorarbeiter, Aufsichtstätigkeit
- 13 Facharbeiter
- 14 sonstige Arbeiter
- 15 nie berufstätig gewesen

Fragen D17 und D18 entfallen!

D19a Sind Sie in Ihrem Haushalt diejenige Person, die hauptsächlich für den Einkauf und den Haushalt zuständig ist?

- 1 Ja
- 2 Nein

D19b Und sind Sie in Ihrem Haushalt diejenige Person, die am meisten zum Haushaltseinkommen beiträgt?

- 1 Ja → weiter mit Frage **D26**
- 2 Nein → weiter mit Frage **D21**

Frage D20 entfällt!

D21 Ist die Person, die am meisten zum Haushaltseinkommen beiträgt, berufstätig?

Berufstätig

- 1 voll berufstätig (einschließlich Auszubildende)
- 2 teilweise berufstätig (einschließlich Auszubildende)

Nicht berufstätig

- 3 zur Zeit arbeitslos
- 4 Rentner/ Pensionär/ Frührentner
- 5 Hausfrau/ Hausmann und verantwortlich für den Haushaltseinkauf und den Haushalt (ohne anderweitige Beschäftigung)
- 6 Schüler/ Student

D22

Welchen Beruf übt diese Person zur Zeit aus bzw. welchen Beruf hat sie zuletzt ausgeübt?

INT.: Liste D16/D22 vorlegen. Genaue Berufsbezeichnung notieren UND unten ankreuzen.

Selbständig1 Landwirt2 Fischer3 Freie Berufe (z.B. Rechtsanwalt, Arzt,
Steuerberater, Architekt usw.)4 Ladenbesitzer, Handwerker, usw.5 Selbständige Unternehmer, Fabrikbesitzer
(Alleininhaber, Teilhaber)**Angestellt**6 Freie Berufe im Angestelltenverhältnis (z.B.
angestellte Anwälte, Ärzte, Steuerberater,
Architekten usw.)7 Leitende Angestellte, Direktor oder
Vorstandsmitglied

8

Mittlere Angestellte (Bereichsleiter,
Abteilungsleiter, Gruppenleiter, Lehrer,
Technischer Leiter)

9

Sonstige Büroangestellte

10

Angestellte ohne Bürotätigkeit mit
Schwerpunkt Reisetätigkeit (Vertreter,
Fahrer)

11

Angestellte ohne Bürotätigkeit z. B. im
Dienstleistungsbetrieb (Krankenschwester,
Bedienung in Restaurant, Polizist, Feuer-
wehrmann)

12

Meister, Vorarbeiter, Aufsichtstätigkeit

13

Facharbeiter

14

sonstige Arbeiter

15

nie berufstätig gewesen

Fragen D23 bis D25 entfallen!**AN ALLE**

D26

Betrachten Sie sich als einer Religionsgemeinschaft zugehörig? Wenn ja, welcher?

1 römisch-katholische Kirche2 evangelische Kirche3 orthodoxe Kirche4 Juden5 Muslime6 Buddhisten7 Hindu8 Sonstige9 keiner0 weiß nicht**Fragen D27 und D28 entfallen!**

D29

Um die Resultate dieser Umfrage für verschiedene Typen von Haushalten analysieren zu können, brauchen wir auch Informationen über das Einkommen dieses Haushalts pro Monat. Hier ist eine Liste mit Einkommensgruppen.

INT.: Liste D29 vorlegen.

Rechnen Sie dafür bitte zusammen alle Einkommen aus Lohn, Gehalt, Selbständigkeit; alle Einkommen aus Renten, Pensionen und Versicherungen; alle öffentlichen Zuwendungen wie Kindergeld und Wohngeld und eventuelle Einkommen aus Vermietung und Verpachtung. Ihre Angaben werden selbstverständlich vollkommen anonym gehalten, so daß keinerlei Rückschlüsse auf Sie oder Ihren Haushalt möglich sind. Bitte nennen Sie mir auf dieser Liste den Buchstaben, der für das monatliche Bruttoeinkommen Ihres Haushalts zutrifft, daß heißt vor dem Abzug von Steuern und Sozialabgaben.

1	<input type="checkbox"/>	B	bis 1.500 DM	8	<input type="checkbox"/>	N	3.001 bis 3.500 DM
2	<input type="checkbox"/>	T	1.501 bis 1.750 DM	9	<input type="checkbox"/>	R	3.501 bis 4.000 DM
3	<input type="checkbox"/>	P	1.751 bis 2.000 DM	0	<input type="checkbox"/>	M	4.001 bis 4.500 DM
4	<input type="checkbox"/>	F	2.001 bis 2.250 DM	1	<input type="checkbox"/>	S	4.501 bis 5.000 DM
5	<input type="checkbox"/>	E	2.251 bis 2.500 DM	2	<input type="checkbox"/>	K	5.001 DM und mehr
6	<input type="checkbox"/>	H	2.501 bis 2.750 DM	3	<input type="checkbox"/>		verweigert
7	<input type="checkbox"/>	L	2.751 bis 3.000 DM	4	<input type="checkbox"/>		weiß nicht

D30 Besitzen Sie privat ein Telefon?

- 1 ja
2 nein

INTERVIEWERPROTOKOLL

ACHTUNG INTERVIEWER:

Fragen P1 bis P5 sind nicht mehr abzufragen, aber unbedingt alle Angaben zur Interviewdurchführung eintragen:

P1 Datum des Interviews:

Tag

Monat

P2 Interviewbeginn (Uhrzeit)

Stunde

Minute

P3 Interviewdauer (Minuten)

Minuten

P4 Während des Interviews waren anwesend:

1 zwei Personen (Befragte(r) und Interviewer)

2 drei Personen

3 vier Personen

4 fünf Personen und mehr

P5 Mitarbeit der/des Befragten

1 sehr gut

2 gut

3 mittel

4 schlecht

Die folgenden Fragen sind nicht vom Interviewer auszufüllen.
Angaben werden vom Institut ausgefüllt.

P6 Ortsgröße (BIK)

1 unter 2.000 Einwohner

2 2.000 bis unter 5.000 Einwohner

3 5.000 bis unter 20.000 Einwohner

4 20.000 bis unter 50.000 Einwohner

5 50.000 bis unter 100.000 Einwohner

6 100.000 bis unter 500.000 Einwohner

7 500.000 und mehr Einwohner

P7 Postleitzahl

P8 Pointnummer

Hiermit versichere ich, das Interview genau nach den Anweisungen des Instituts durchgeführt zu haben.

. 97

Datum des Interviews

Unterschrift des Interviewers

INTERVIEWER-NR. bitte auf der ersten Seite oben rechts eintragen!!